

■ LOKALSPORT - NEWS

AMC glänzt mit bester Teamleistung

Jutta Karls düpiert die männliche Elite - Ingo Lehr verspielt Chancen auf Podestplatz

Eschach (red) - Der AMC Mittlerer Neckar präsentierte sich beim vierten Lauf zur württembergischen Meisterschaft in Eschach im ADAC-Automobilturniersport deutlich verbessert. Zwar ging der Sieg an Wolfgang Groth (MSC Bittenfeld), mit den Rängen zwei, vier und fünf für Klaus Oswald, Rolf Oswald und Jutta Karls wartete der AMC aber mit der besten Teamleistung auf

Vor allem AMC-Amazone Karls überraschte und düpierte die gesamte badische Elite. Der Esslinger Nachwuchs geriet diesmal etwas aus der Erfolgsspur: Ingo Lehr belegte in der Gruppe B nur Platz sechs und Christian Oswald kassierte als Vierter in der Anfängerklasse seine erste Saisonniederlage

Nach der schwachen Mannschaftsleistung in der Vorwoche hatten sich die AMC-Fahrer in der Meisterschaftsgruppe A selbst in Zugzwang gebracht: In Eschach mussten die Esslinger ihrem Hauptkonkurrenten MSC Bittenfeld deutlich Paroli bieten, sollte der württembergische Titel nicht gänzlich aus den Augen verloren werden. Dieses Ziel war nach zwei von drei Durchgängen aber bereits erfüllt. Zwar übernahm Wolfgang Groth die Spitze, dahinter folgten aber bereits Klaus und Rolf Oswald auf ihren VW Golf GTI noch vor dem zweiten Bittenfelder Siegfried Groth. Der Rest des Feldes lag schon deutlich zurück, so dass die Entscheidung im Finallauf unter diesem Quartett fallen musste.

Entscheidung im Finallauf

Rolf Oswald gelang die Bestzeit im Finale, ein Fehler in der Fahrgasse wurde aber mit 30 Sekunden Strafzeit belegt. Dadurch verlor der Denkendorfer Platz drei an Siegfried Groth. Klaus Oswald ging das Risiko eines Angriffs auf Wolfgang Groth nicht mehr ein und verlegte sich auf die Sicherung des zweiten Platzes, was ihm mit einer fehlerfreien Fahrt durch den Parcours auch gelang. Jutta Karls steigerte sich ihm Sog ihrer Teamkollegen zu ihrer bisher besten Saisonleistung. Mit drei blitzsauberen Läufen holte sich die AMC-Amazone Platz fünf in der Gesamtwertung und zeigte dabei sogar dem badischen Meister Hans-Peter Sahr (MSC Dürrn) den Auspuff. Gleichzeitig war das auch der überlegene Sieg in der Frauen-Konkurrenz vor Uschi Neubauer (OC Geislingen) und der süddeutschen Meisterin Kornelia Günther vom MSC Dürrn.

In der Gruppe B verspielte Ingo Lehr bereits im ersten Umlauf alle Chancen auf einen Podestplatz. Der Gesamtführende handelte sich fast zwei Minuten Strafzeit ein und wurde letztlich Sechster. Der Sieg ging an Rudolf Jozsko vom MSC Ingersheim. Paul Kessler (RKV Lomersheim) kam als Dritter ins Ziel und zog dadurch mit Ingo Lehr in der Gesamtwertung gleich.

Nach drei Siegen in Folge musste Christian Oswald in der Anfängerklasse C erstmals in dieser Saison der Konkurrenz den Vortritt lassen. Wie gewohnt fuhr er auf seinem VW Polo Coupe in allen drei Durchgängen Bestzeit, blieb aber nie fehlerfrei. So erreichte er Rang vier hinter den Lokalmatadoren des MSC Eschach.